

BRASILIE NKONTEXT

17.11.16 | 18 UHR | VG 1.36

DIE "HAUPTSÄCHLICHEN" UND DIE "ANDEREN"

BRASILIENS RINGEN UM DEN ORT IN DER
WELTORDNUNG NACH DEM ERSTEN WELTKRIEG

Prof. Dr. Thomas Fischer,
Direktor des Zentralinstituts für Lateinamerika-Studien
(ZILAS) an der Katholischen Universität Eichstätt

PROF. DR. KARLFRIEDRICH HERB
LEHRSTUHL FÜR POLITISCHE PHILOSOPHIE
UND IDEENGESCHICHTE
UNIVERSITÄT REGENSBURG